

56/70-72

gen. der] Lang[e] auch bekumen".

1) Fälschlicherweise als Statthalter der Stadt Zug bezeichnet.

Original, mit Siegel. Mit Dorsualnotizen von Beat Jakob I. Zurlauben.
AH 56, 383-384 - Blatt 384^r leer

71

1671 April 28., [Abtei] Wettingen

A

SCHREIBEN DES KANZLERS PHILIPP OMLIN AN DEN LANDSCHREIBER-STATTHALTER DER FREIEN AEMTER, JOHANN MELCHIOR KOLIN, BANNERHERR VON [STADT UND AMT] ZUG, BREMGARTEN

"Ich hab vor 14 tagen ein schreiben von Herrn Statthalter [von Stadt und Amt Zug, B e a t J a k o b I.] Zur Lauben empfangen, des inhalts das Er Vorhaben den 24. dis in Bremgarten sich einzufinden, undt wo müglich solte ich dorten mich einfinden. Welle iedoch zuvor mich wider berichten, weilen aber nichts einkhomen, hab ich die reis auffgeschoben, den sonsten auff begehren ich erschinen wehre.

Heütiges tags hab ich meines Hochgeehrten beliebtes empfangen zuesambt 100 m[üntz] gl., welche seinem gehörigen sollen verzeichnet werden, auch hiemit der Herr bestermassen solle quitiert sein.

Wie es mit dem uberigen eine beschaffenheit, wirt seiner Zeit davon zue reden sein, thun anbey, nebet glückwünschung des Herren Ehrenstell [gemeint als Landschreiber-Statthalter], uns allerseits ... wolbefehlend"

"Item bekändt 100 gl. empfangen ze haben durch Iren Einzücher, Item hab wider durch den pannerherr [Johann Melchior Kolin] zallen [lassen] 100 gl, Suma 200 gl. an den [Fleckensteinischen] Bodenzins wegen 1671".

Original, mit Siegel. Dorsualnotizen von Beat Jakob I. Zurlauben.
AH 56, 385-386 - Blatt 385^v und 386^r leer

72

1671 Februar 28.

A

RATSERKANNTNIS VON AMMANN [BZW. STABFUEHRER] UND RAT DER STADT ZUG FUER DEN STATTHALTER [VON STADT UND AMT ZUG, BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN

"Über das ... unrüowige Verhalten des gewesten Landtschrybers der Fryen Emb-

teren in Ergeüw *H e i n r i c h L u d t w i g* Zurlaubens, wie auch wider Continuirliche protestation under seinem H. Vatter, Stathalter Ritter undt Lantshauptman [der Freien Aemter] Zurlauben, der zuo besserem Nutzen undt guotem seiner Kindts Kindern die pretentierende schulden obgemelt seines sohns in Richtigkeit bezeücht, haben sich Amman undt Rhaath der Stath Zug einhellig zuosamben than, ihrem H. Mitt Rhath Stathalter Zurlauben zuo vermelter execution undt sonderlich der fleckensteinische Boden Zinsen halber dem Gotshaus Wettingen gehörige, alle Notturftige undt gnuogsambe Assistenz zuo leysten, dass er in allem undt iedem, denen schon undt seiner Kinder¹ angengige ohne vernere protestation, intrag oder widerredt schalten undt walten möge. Welches alles so vorermeldt mit mehrerem ihme H. Stathalter aus der Cantzley Zug mit H. ietz Regierendem H. Ammans [bzw. Stabführer, Karl B r a n d e n b e r g] Insigil bewarth solle zugestellt werden".

[gez.] Stadtschreiber [Karl Wolfgang] W i c k a r t

1) s. Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 866 9.1.1. und 9.1.2.

Kopie, von Stadtschreiber Wickart - AH 56, 387

73

1682 Juni 26., Zug

A

SCHREIBEN VON [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT],
RITTER [BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, [AN DEN FRANZ. AM-
BASSADOREN ROBERT-VINCENT DE GRAVEL]¹

"Weylen unsere Erste Vorschläg, dem Herren [mail./span. Ambassadors] Graf-
fen [Giovanni Francesco] A r e s e nit anemblich gefallen undt von seiner
seiten ein andres Proiect uff dbaahn gebracht worden, also Suchen Mine Gne-
dige Herren undt Oberen [von Stadt und Amt Zug] Mittel umb Erhaltung der
Zwoen Meylandischen Pensionen, auch Möglichste Satisfaction zue geben, zwar
ohne Verletzung der Französischen Pündtnus, zue dem Ende dann man guet Erach-
tet Jhr Exc. das beyligende Proiect an ... Arese sub N^o 1² undt dass das an-
dere an Jhr Exc. Sub N^o 2³ derselbigen bey eignem zue übermachen. Erachtende
das es ein gnüegsambe Erleütherung seye, über den Jnnhalt der Pündtnus undt
Ewigen fryden [von 1516] Mit der Cron Franckreych, wie es dan vor unserem
Statt undt Ambtt Rhat auch guet ist befunden worden; Dis wäre hoffentlich das
Einige Mittel, Widerumb zue Eüffnen Fryd und Ruw under uns.